



*Liebe Unterstützerinnen und Unterstützer
des Netzwerks Bergsträßer Wald,*

Es passiert viel!

Viele Menschen sind in den letzten Wochen in und für unsere Wäldern aktiv. Einige Aktionen können Etappensiege verbuchen.

Davon und von unseren geplanten Veranstaltungen wollen wir Euch/Ihnen berichten.

Vortrag am Samstag, 27. November

Wir freuen uns sehr, dass wir einen weiteren namhaften Experten für eine Informationsveranstaltung gewinnen konnten.

Vortrag zum Ökosystem Wald von

Dr. Christian Storm (Vegetationsökologe TU Darmstadt)

WALDÖKOSYSTEME IN DER KLIMAKRISE – STRESSFAKTOREN UND WALDÖKOSYSTEMMANAGEMENT

mit anschließender Diskussion

Es ist eine gemeinsame Veranstaltung von NABU Seeheim-Jugenheim und Netzwerk Bergsträßer Wald.

Ort: Bürgerhalle Malchen, Dieburger Straße 36, Malchen

Zeit: 17:00-19:00 Uhr

Hinweis: Die Veranstaltung wird unter **2G-Regel** stattfinden.

(Einladungs-Flyer siehe Anhang)

Neues zum Waldkunstpfad in Darmstadt

- Das Netzwerk Bergsträßer Wald unterstützte die Veranstaltung „**Baumpatenschaften am Waldkunstpfad**“ der Fraktion UFFBASSE mit vielen anderen vor Ort. So entstand eine tolle Collage (siehe Anhang)
- Anfang November fand eine **Begehung** hochrangiger Entscheidungsträger mit Gespräch statt. Mit dabei waren Oliver Conz, Staatssekretär vom Umweltamt in Wiesbaden; Michael Gerst, Leiter von HessenForst in Kassel; Carsten Wilke, Leiter der Abtl. Forst im HMU; Hartmut Müller, Forstamtsleiter von Darmstadt; Gerhard Eppler, NABU-Landesvorsitzender in Wetzlar; Martin Bertram, Forstberater aus Alsbach; Michael Kolmer, Umwelt-Dezernatsleiter der Stadt Darmstadt; zwei Betriebsleiter von HessenForst in Kassel; Karl-Heinz Waffenschmidt, NABU Nieder-Ramstadt.

- **Die Goethebuche wird nicht gefällt werden!**

Die Grünen Abgeordnete Hildegard Förster-Heldmann im Hess. Landtag und Dr. Ute Promies haben zusammen mit der Goethegesellschaft einen Antrag auf Denkmalschutz als Kulturdenkmal gestellt. Durch das Fachwissen von Martin Bertram konnte bewirkt werden, dass vorerst nur sechs Bäume an den Wegen gefällt werden.

- **Weitere Aktionen** werden durchgeführt von Westwaldallianz und BI Walderhalt, sowie Dr. Ute Promies und Pfarrer Manfred Werner. Wir werden auch dranbleiben, genau beobachten, dokumentieren und wieder alle Kräfte in Bewegung setzen, wenn nötig.

Quelle:

Echo Online 4.11.2021: „Rettung für die alten Darmstädter Buchen am Waldkunstpfad?“

https://www.echo-online.de/lokales/rhein-main/rettung-fur-die-alten-darmstadter-buchen-am-waldkunstpfad_24774253

Positivbeispiel Pfungstadt/Klingsackertanne – Die Expertise von Martin Bertram war gefragt

Die Stadt Pfungstadt hat die Weichen bereits Richtung zukunftsfähigem Wald gestellt. Sie hat die Trennung von HessenForst bekannt gegeben und wird den Wald nun auf eine naturnahe Weise bewirtschaften. Berater der Stadt war der Forstwissenschaftler Martin Bertram aus Alsbach. Es gilt das zu schützen, was die Natur selbst hervorbringt. Dies gelingt mit Mikrozäunen. Ergänzend wird unter abgestorbenen Bäumen punktuell nachgepflanzt (Elsbeere, Kirsche, Hainbuche und Eiche). Dies ist im Übrigen wesentlich günstiger als die herkömmliche Aufforstung. Weiter so! Gerne können sich interessierte Kommunen an unser Netzwerk wenden – wir vermitteln gerne!

Quelle: Echo-Artikel vom 29.10.2021: „So will Pfungstadt einen zukunftsfähigen Wald aufforsten“

https://www.echo-online.de/lokales/darmstadt-dieburg/pfungstadt/so-will-pfungstadt-einen-zukunftsfahigen-wald-aufforsten_24734962

Quelle: Echo-Artikel vom 12.11.2021: „Qualität statt Quantität in Pfungstadt“

https://www.echo-online.de/lokales/darmstadt-dieburg/pfungstadt/qualitat-statt-quantitat-in-pfungstadt_24813728

Pflanzaktion – immer gut?

Grundsätzlich eine gute Sache, wenn wohl überlegt– kann aber auch in die falsche Richtung gehen.

Am Samstag, 20. November sollen 180 junge Bäume im Seeheimer Forst (Nähe Waldfriedhof) angepflanzt werden. Die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald hat diese gebietsfremden Bäume gespendet. Das Ganze ist wohl ein großer Feldversuch. Es sollen folgende Baumarten gepflanzt werden: Maulbeere, Platane, Hickory, Gingko, Zeder und Gelbkiefer. Wissenschaftliche Erkenntnisse zeigen: Gebietsfremde Baumarten bieten keinen Lebensraum für das heimische Artengefüge, breiten sich aber oft ungehindert (invasiv) aus und verdrängen einheimische Arten. Auch wenn sie sich vielleicht als resistenter gegen Trockenheit erweisen werden, schaden diese Bäume im Ökosystem insgesamt mehr, als dass sie nutzen.

Wir lehnen diese Aktion daher ab und ermuntern Natur- und Waldschützer dazu, ihr Engagement ebenfalls anderweitig sinnvoller einzusetzen.

Quelle: http://waldklein.de/w-bau/exotenanbau_lang.pdf

Bündnistreffen Südhessen

Am 02. November fand das erste Bündnistreffen Südhessen via Zoom statt.

Leitgedanke - **Verbinden und Verbünden** der klima- und naturaktiven Gruppen in Südhessen

Konkret verfolgen wir folgende Ziele:

- Infos über Aktivitäten der einzelnen Gruppen, für die man Öffentlichkeit braucht
- Gegenseitige solidarische Stärkung
- Austausch über und Unterstützung von Aktionen
- Bündelung von Kräften

Teilnehmer des neuen Bündnisses: Netzwerk Bergsträßer Wald, NABU, DA und Seeheim-Jugenheim, Klimaliste DaDi und BUND, NABU Bergstraße, GRÜNE Seeheim, Naturerlebnisgruppe Darmstadt, Uffbasse, Bickenbachforfuture, KOMMA Bickenbach, GRÜNE Mühltal, BUND, Fridays for Future (FFF) DA, GRÜNE Kreistagsabgeordnete VS, DaDi, Asyl, Stadtwald Griesheim, GRÜNE Kreistagsabgeordnete DA-Di u. Fraktionsvorstandsmitglied, Roßdorf, Greenpeace Darmstadt, Pro Walderhalt

Film

Die für Ende November geplante Filmvorführung des Kinofilms DER WILDE WALD wird aufgrund der Corona-Lage ins Frühjahr 2022 verschoben.

Spende

Wir freuen uns über jeden Betrag, den Ihr entbehren könnt, denn wir benötigen finanzielle Ressourcen für Raummieten, Ausleihgebühren für Filme, Flyer, Plakate, Aktionen, Vorträge ...

Kontoverbindung:

Netzwerk Bergsträßer Wald

IBAN: DE73 5086 1501 0000 4172 89

BIC: GENODE51ABH

Raiffeisenbank Nördliche Bergstraße

Gerne darf der Newsletter an interessierte Mitmenschen weitergeleitet werden!

Wenn es Informationen gibt, die für den Newsletter interessant sind, freuen wir uns über Hinweise.

Bleibt wachsam und engagiert.

Es grüßt euch herzlich

das Newsletter Team

Meike Plößer, Friede Gebhard, Petra Kupec, Gunnar Glänzel

für das

